

---

Name und Ort der Schule

## **Zeugnis**

über das Bestehen der

## **Abschlussprüfung**

- Erwerb der allgemeinen Hochschulreife - \*)

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

Die "Empfehlung zur Eingliederung von Berechtigten nach dem Bundesvertriebenengesetz (BVFG) in Schule und Berufsausbildung" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 3.12.1971) in der jeweils geltenden Fassung;

das "Bayerische Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG)" (BayRS 2230-1-1-K) und die Aussiedlerlehrgangs- und Prüfungsordnung (ALPO) (BayRS 2235-5-1-K) in der jeweils geltenden Fassung.

---

\*) Die Verwendung des kleinen Staatswappens ist gestattet:

- staatlichen Schulen,
- kommunalen Schulen, wenn der Träger das kleine Staatswappen führt,
- staatlich anerkannten Ersatzschulen, denen das Staatsministerium des Innern dies genehmigt hat.

Frau/Herr

.....  
(Sämtliche Vornamen, Familienname)

geboren am ..... 19..... in .....,

hat am Sonderlehrgang für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz teilgenommen und am  
..... die Abschlussprüfung

**bestanden.**

Der Prüfungsausschuss hat ihr/ihm das

**ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE**

zuerkannt und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule der Bundesrepublik Deutschland ausgesprochen.

3. Seite des Zeugnisses über das Bestehen der Abschlussprüfung - Erwerb der allgemeinen Hochschulreife -

Frau/Herr .....

ist im Sonderlehrgang in den nachfolgend aufgeführten Fächern unterrichtet worden und hat folgende Noten erzielt:

Deutsch .....	Chemie .....
Englisch .....	Biologie .....
Französisch .....	Geschichte .....
Russisch .....	Erdkunde .....
Mathematik .....	Sozialkunde .....
Physik .....	.....

Durchschnittsnote .....  
.....  
(in Worten)

Bemerkungen:

.....  
.....

..... 19 .....

Vorsitzender/Vorsitzende  
des Prüfungsausschusses

Leiter/Leiterin  
der Schule

Leiter/Leiterin  
des Sonderlehrgangs

.....

.....

.....

(Siegel)

Notenstufen: sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend, mangelhaft, ungenügend.